Grundsätze der Leistungsbewertung: Wie kommt meine Note zustande?

Das **Fach Chemie** kann in der Oberstufe **schriftlich oder mündlich** gewählt werden. Je nach Wahl wirken sich die "sonstigen Leistungen" mehr oder weniger auf die Gesamtnote aus:

Unter "sonstigen Leistungen" versteht man:

- mündliche Beiträge zum Fachunterricht (Beiträge zum Unterrichtsgespräch, kurze Vorträge, Referate)
 - Qualität: inhaltlich gute und themenbezogene Beiträge
- Q_{ualität} vor Q_{uantität!}

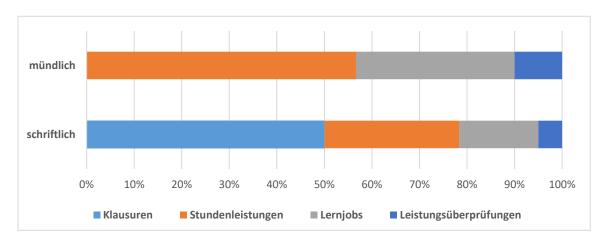


- Quantität: Häufigkeit der Meldungen
- Kontinuität: Regelmäßige Beteiligung
- Arbeitsverhalten in Einzelarbeit
- Kooperative Leistungen d.h. Leistungen bei Gruppen- und Partnerarbeiten
- schriftliche Beiträge zum Fachunterricht (z.B. Lernjobs, Protokolle, Mappen, Materialsammlungen)



- fristgerechte Bearbeitung der Lernjobs (Rahmenbedingungen sowie der Anteil an der SoMi sind im Lernjob zu finden)
- Hausaufgaben zur Vorbereitung auf die n\u00e4chste Unterrichtsstunde
- Abgabe von Protokollen
- praktische Beiträge zum Fachunterricht (z.B. Aufbau und Durchführung von Experimenten)
 - Befolgen der Anweisungen zu Aufbau und Durchführung der Experimente
 - Einhalten der Sicherheitsvorgaben
 - Sicherer Umgang mit den Materialien, usw.
- schriftliche Leistungsüberprüfungen (z.B. Klausur, kurze Lernzielkontrollen)

Pro Halbjahr setzt sich die Gesamtnote zu folgenden Anteilen zusammen:



Zur Stundenleistung: Die individuelle Leistung wird in <u>jeder Schulstunde</u> bewertet. Alle zuvor benannten Beitragsformen (mündlich, schriftlich, praktisch, usw.) werden <u>zu gleichen Anteilen</u> bei der Bewertung berücksichtigt.